

## **Prof. Dr. Michael Borgolte**

### Lebenslauf

**16.5.1948** geb. in Braunschweig, dort Abitur

**SS 1969ff.** Studium der Geschichte, Germanistik, Philosophie und Pädagogik in Münster/Westf.

**November 1973** Erstes Staatsexamen in Münster

**Dezember 1973 - Dezember 1974** Wissenschaftlicher Angestellter am Institut für Frühmittelalterforschung der Universität Münster

**Februar 1975** Promotion zum Dr. phil. an der Universität Münster (Fach: Geschichte, Thema: „Der Gesandtenaustausch der Karolinger mit den Abbasiden und mit den Patriarchen von Jerusalem“)

**Januar 1975 - März 1984** Wissenschaftlicher Assistent am Seminar für Lateinische Philologie des Mittelalters der Universität Freiburg im Breisgau

**Dezember 1981** Habilitation an den Philosophischen Fakultäten der Universität Freiburg mit der Schrift „Die Grafen Alemanniens in merowingischer und karolingischer Zeit. Personen- und verfassungsgeschichtliche Studien mit einer urkundenkritischen Grundlegung“

Venia legendi für Mittlere und Neuere Geschichte und Historische Hilfswissenschaften

**Ab WS 81/82** Vertretungen und Gastprofessuren in Bamberg, Basel, Frankfurt am Main und Freiburg/Br.

**August 1984** Antritt eines Heisenbergstipendiums der Deutschen Forschungsgemeinschaft

**3.12.1991** Ernennung zum Professor (C 4) für Geschichte des Mittelalters an der Humboldt-Universität zu Berlin

**1.10.1994-30.9.1996** Geschäftsführender Direktor des Instituts für Geschichtswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin

**Mai 1997** Berufung auf eine C 4-Professur für Geschichte des Mittelalters an der Universität Erlangen-Nürnberg (abgelehnt Januar 1998)

**Frühjahr 1998ff.** Gründung und Aufbau eines „Instituts für vergleichende Geschichte Europas im Mittelalter“ an der Humboldt-Universität zu Berlin

**1998ff.** Mitglied im Beirat zum Jahrbuch für Universitätsgeschichte

**2001–2013** Anreger und Mentor des „Medieval History Seminar“ am Deutschen Historischen Institut Washington

**2002** Preis „Das Historische Buch 2002“ für die Kategorie Mittelalterliche Geschichte der Internetzeitschrift H-Soz-u-Kult für das Buch „Europa entdeckt seine Vielfalt 1050-1250“

**2003–2013** Mitglied des Beirats des German Historical Institutes in Washington; seit **2004** dessen stellvertretender Vorsitzender

**2004 Sommersemester – Wintersemester 2005/6** Prodekan der Philosophischen Fakultät I der Humboldt-Universität zu Berlin

**2005 Mai/Dezember** Berufung als Ordentliches Mitglied in die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (Geisteswissenschaftliche Klasse)

**2005 Juli ff.** Sprecher des Schwerpunktprogramms der Deutschen Forschungsgemeinschaft 1173 „Integration und Desintegration der Kulturen im europäischen Mittelalter“

**2006 Februar bis Februar/März 2008** Dekan der Philosophischen Fakultät I und Geschäftsführender Direktor des Instituts für Geschichtswissenschaften der Humboldt-Universität

**2006 November 1** Berufung in die Mittelalter-Kommission und in den Beirat der Monumenta Germaniae Historica der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften

**2006 November** Berufung zum Ordentlichen Mitglied der Monumenta Germaniae Historica (München) sowie Delegation in die Zentralkommission der MGH durch die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

**2007 Januar** Berufung zum Mitherausgeber der „Zeitschrift für Geschichtswissenschaft“

**2007** Member of Reviewers Board of Civilization Researches, Institute of Cultural Studies – UNESCO Chair in Intercultural Dialogue, Iv. Javakhishvili Tbilisi State University

**2008 Oktober – 2009 September** Fellow am Max-Weber-Kolleg in Erfurt

**2010 ff.** Mitglied des Editorial Boards von „Viator. Medieval and Renaissance Studies“ (University of California, Los Angeles)

**2011** Zuerkennung des European Advanced Grant des European Research Council – Principal Investigator des Vorhabens “FOUNDMED. Foundations in medieval societies. Cross-cultural comparisons” (2012 VI–2017 V)

**2012** Errichtung der „Michael-und-Claudia-Borgolte-Stiftung zur Förderung der Geschichtswissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin“, zusammen mit Dr. Claudia Borgolte

**2013** Berufung als Ordentliches Mitglied in die Academia Europaea

**2013** Kooptation durch das Kuratorium des Wilhelm-Weischedel-Fonds’ der Wissenschaftlichen Buchgesellschaft Darmstadt

**2016 September 30** Pensionierung als C 4-Professor der Humboldt-Universität zu Berlin

**2016 Oktober 1** Ernennung zum Senior Researcher der Humboldt-Universität zu Berlin

**2017 Februar** Mitglied (Präsident) des Beirates bei “Endowment Studies” (Verlag Brill, Leiden / Boston)